Jungen 19 Kreisliga

TSV 1909 Langstadt : TTC Eintracht 1962 Pfungstadt
Freitag, 19.04.2024, 18:00 Uhr

Wang tütet den Sieg für den TSV 1909 Langstadt ein

Als Amina Ahmeti ihr Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Kreisliga nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TTC Eintracht 1962 Pfungstadt besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC Eintracht 1962 Pfungstadt, vielleicht auch aufgrund von 3 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Amina Ahmeti, die alle ihre Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Der Verlauf im Einzelnen: Ahmeti / Ahmeti besiegelten mit einem 3:1 gegen Köhler / Lindner den ersten Punkt für ihr Team. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 20:18 an Ahmeti / Ahmeti ging. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Ruiteng Wang beim 11:6, 11:4, 11:9 mit Moritz Lindner. Gekämpft bis zum Schluss hatte Adbi Ahmeti in der Partie gegen Leo Köhler. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Ahmeti seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 2:1. Nicht einen Satzgewinn überließ Amina Ahmeti ihrem Gegner Alessio Cappello beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ausreichend spielerische Mittel hatte Adbi Ahmeti letztlich parat, um Fabio Luca Marinaro zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Passende spielerische Mittel hatte Amina Ahmeti letztlich an der Hand, um sich gegen Leo Köhler durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 5:1. Ruiteng Wang gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Fabio Luca Marinaro sicher mit 11:3, 11:3, 11:4. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Wenig Chancen ließ Adbi Ahmeti beim 11:4, 11:7, 11:3 seinem Gegner Alessio Cappello. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 32:4 (Ahmeti) und 11:7 (Cappello). Keinen Zähler beisteuern konnte Ruiteng Wang im Spiel gegen Leo Köhler, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. 7:2 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Zwar brachte Moritz Lindner Amina Ahmeti phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Amina Ahmeti mit 3:1 durch. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV 1909 Langstadt nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV 1888 Reinheim am 25.04.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Eintracht 1962 Pfungstadt wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 27.04.2024 gegen den TV 07 Heubach erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TSV 1909 Langstadt
Doppel: Ahmeti / Ahmeti 1:0
Einzel: A. Ahmeti 3:0, A. Ahmeti 2:1, R. Wang 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.04.2024 (21:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Eintracht 1962 Pfungstadt
Doppel: Köhler / Lindner 0:1
Einzel: L. Köhler 2:1, A. Cappello 0:2, M. Lindner 0:2, F. Marinaro 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.04.2024 (21:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").